



SPEIDEL

SANIERUNG



SCHIMMELPILZBESEITIGUNG

Schutz von Gesundheit und Bausubstanz



Schimmelbefall – eine nicht zu unterschätzende Gefahr.

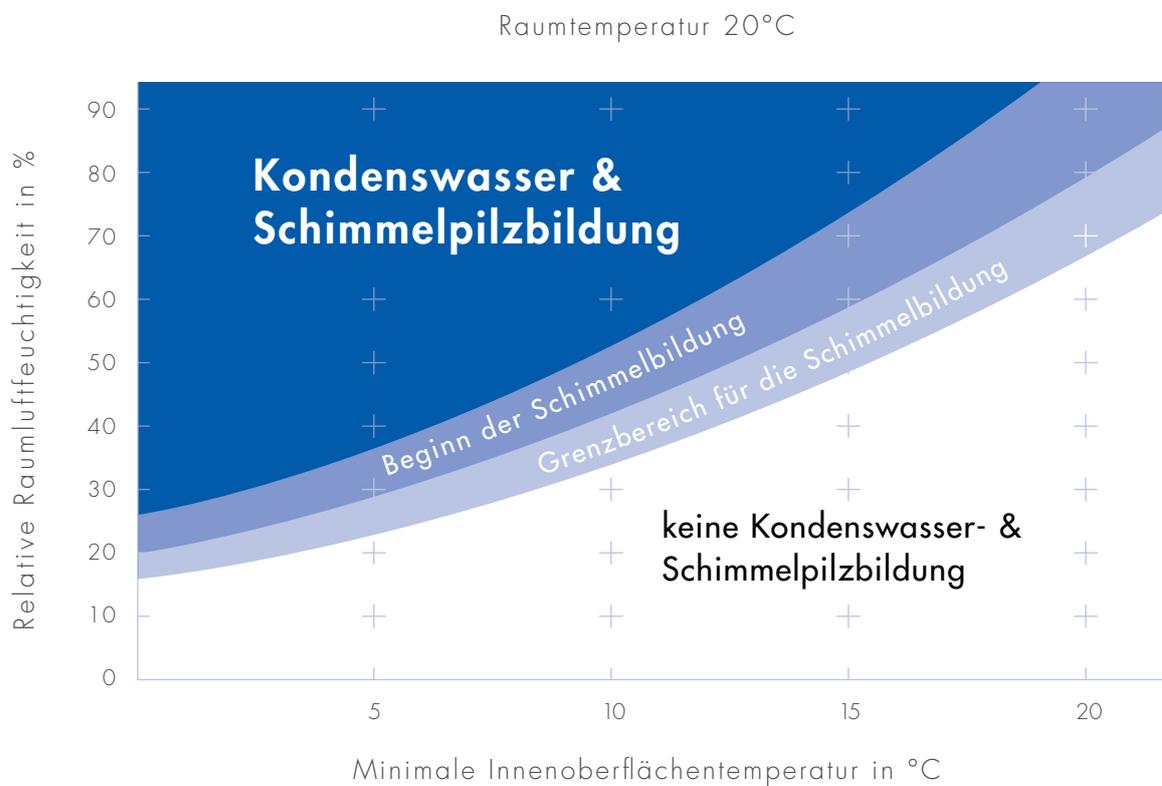
In der Natur sind Schimmelpilze ein wesentlicher Bestandteil des Stoffkreislaufs. Auch in der Nahrungsmittelherstellung oder in der Pharmazie besitzen sie wichtige Funktionen. Doch wenn ihr Vorkommen in Innenräumen die normale Hintergrundbelastung deutlich überschreitet, stellen sie eine ernstzunehmende

Gefahr für die Gesundheit dar. Sie lösen bei Menschen häufig allergische Reaktionen aus und können zu akuten bis chronischen Erkrankungen der Atemwege führen. Sind Gebäudeoberflächen durch Sporen kontaminiert, müssen diese kostspielig gereinigt und desinfiziert werden.



Schimmelpilze sind anspruchslos.

Geringste Mengen organischer Nährstoffe, eine Luftfeuchtigkeit von über 70%, Temperaturunterschiede zwischen Raumluft und Wandoberfläche mit Kondensfeuchtebildung stellen bereits ideale Voraussetzungen für Schimmelpilzwachstum dar.



Die Ursachen sind vielfältig:

- Der hohe Wärmetransport an baulichen Schwachstellen, sogenannten material oder geometrisch bedingten Wärmebrücken, führt zu verstärkter Kondensatbildung.
- Werden Wasser- und Feuchteschäden zu spät erkannt und nicht ausreichend getrocknet, sind sie ein Garant für Schimmelbildung.
- Unzureichendes Heizen und Lüften führt zu Temperaturschwankungen, Kondensatbildung und verminderter Luftzirkulation.
- Überhöhte Feuchtelast (zu viele Bewohner, falsche Raumnutzung, zu viele Grünpflanzen, Aquaristik etc.) kann nur durch Aufklärung der Bewohner bzw. Raumnutzer verhindert werden.





Schimmel muss systematisch und professionell bekämpft werden.

Der Griff zu handelsüblichen Schimmelreinigern ist schnell gemacht und dennoch meistens nur eine kurzfristige, „optische Lösung“: Das gesamte Ausmaß des Befalls ist oft nicht sichtbar und die eigentlichen Ursachen werden dadurch nicht behoben. Um langfristigen Schaden an Gesundheit und Bauteil oder juristische Auseinandersetzungen abzuwenden, ist eine gründliche und nachhaltige Sanierung notwendig.

Unsere Spezialisten erreichen Sie kostenfrei unter: 0800 - 400 0800 oder info@speidel.info

Unsere Spezialisten sind geschulte Schimmelsanierer, die nach TRGS-Richtlinien (den technischen Regeln für Gefahrstoffe) vorgehen.





Fünf Schritte zur sauberen Lösung:

1. Schaden feststellen.

In einer ersten Begutachtung der betroffenen Bereiche wird mittels verschiedener Messtechniken Art und Ausmaß des Befalls festgestellt. Bei einem sichtbaren Befall werden Proben der Baustoffe entnommen, mikrobiologisch untersucht und so die Art wie auch die Tiefe des Schimmelpilzbewuchses ermittelt. Messungen der Raumlufthygiene geben Auskunft über die Sporenbelastung und können zusätzlich auf ver-

steckten Befall hinweisen. Aus den Ergebnissen dieser ersten Untersuchungen werden die notwendigen Schutz- bzw. Sofortmaßnahmen abgeleitet. Die sorgfältige Abschottung der kontaminierten Bereiche und die Ableitung der gefilterten Raumluft im Unterdruckverfahren verhindern ein Ausbreiten der Sporen. Eine technische Trocknung der befallenen Bauteile nimmt dem Schimmelpilz die Wachstumsgrundlage.



2. Ursachen diagnostizieren.

Bereits die Art des Schadens lässt Rückschlüsse auf die generelle Ursache zu: Ein oberflächlicher Schimmelpilzbewuchs deutet auf einen Kondenswasserschaden hin, während Feuchte im Bauteil einen Bewuchs auch in tiefere

Schichten hinein verursacht. Ist die Schadensart festgestellt, wird durch spezifische Messungen von Bauteil und Raumklima sowie durch Einsatz von Thermographie und Verfahren der Leckageortung die Schadensquelle ermittelt.

3. Maßnahmen festlegen.

In Abstimmung mit allen Beteiligten (Betroffenen, Sachverständigen, Mikrobiologen, Versicherern) wird dann ein verbindlicher Maßnahmenplan entwickelt. Das Ziel aller Maßnahmen ist

die vollständige und nachhaltige Schadensbehebung. Das bedeutet, dass der Befall nicht nur wahrnehmbar verschwindet, sondern auch dessen Ursachen wirksam behoben werden.



4. Sanierungsplan umsetzen.

Der mikrobielle Befall wird durch Rückbau, Desinfektion und Feinreinigung beseitigt. Die Ursachen für die Schimmelpilzbildung werden – je nach Schadensart – abgestellt. Ein ver-

besserer Wärmeschutz, das Verschließen von Leckagen oder auch die Beseitigung von Abdichtungs- und Konstruktionsmängeln können einen Neubefall maßgeblich verhindern.

5. Erfolg kontrollieren.

Abschließende Messungen der Raumluft und der Bauteilfeuchte sowie begleitende mikroskopische Analysen der Baustoffe geben Auskunft, ob der Rückbau ausreichend und die Ursachenbehebung erfolgreich sind.





TROCKNUNG SANIERUNG DIAGNOSTIK HOLZSCHUTZ

Speidel System Trocknung GmbH

Hauptniederlassung Nord

Rellinger Straße 23
20257 Hamburg

Tel. 040 - 85 32 80 - 0
Fax 040 - 85 32 80 - 70

Hauptniederlassung Nord/Ost

Adolfstraße 22
12621 Berlin

Tel. 030 - 56 89 34 - 0
Fax 030 - 56 89 34 - 34

Hauptniederlassung Ost

Breitscheidstraße 43
01156 Dresden

Tel. 0351 - 45 41 4 - 5
Fax 0351 - 45 41 4 - 45

Hauptniederlassung Süd/Ost

Hans-Weigel-Straße 10 B
04319 Engelsdorf/Leipzig

Tel. 0341 - 65 99 0 - 0
Fax 0341 - 65 99 0 - 99

Hauptniederlassung Süd/West

Opitzstraße 10
40470 Düsseldorf

Tel. 0211 - 58 58 87 - 58
Fax 0211 - 58 58 87 - 78

Hauptniederlassung Süd

Denisstraße 3A
80335 München

Tel. 089 - 599 44 33 - 44
Fax 089 - 599 44 33 - 55

**24 Std.
Notruf** 0800 - 400 0800
Email info@speidel.info
Web www.speidel.info

Wir arbeiten in:

Lübeck
Flensburg
Kiel
Hamburg
Bremen
Hannover
Berlin
Brandenburg
Schwerin
Rostock
Neubrandenburg
Frankfurt/O.
Magdeburg
Potsdam
Cottbus
Leipzig
Halle
Dresden
Zwickau
Chemnitz
Gera
Erfurt
Nürnberg
Schweinfurt
Augsburg
Stuttgart
München

2
0
1
3

